

## **FRIWO mit Fokus auf eine nachhaltige Verbesserung der Bilanzqualität**

- Eigenkapitalquote zum Jahresende 2021 deutlich auf 11,9 Prozent erhöht
- Weitere Stärkung der Bilanzqualität durch Eigenkapitalbeteiligung des indischen Joint-Venture-Partners UNO MINDA voraussichtlich im 2. Quartal 2022
- Zusätzliche Gespräche mit den Hausbanken führen zu Verschiebung des Jahresabschlusses für das Jahr 2021 um eine Woche auf den 31. März 2022

**Ostbevern, 22. März 2022** – Im Zuge der erfolgreichen strategischen Neuausrichtung des Konzerns auf das Kernarbeitsgebiet E-Mobility fokussiert sich FRIWO auch auf die nachhaltige Verbesserung der Bilanzqualität und der Finanzierungsoptionen für das geplante profitable Wachstum in den kommenden Jahren. In diesem Zusammenhang hat der westfälische Konzern 2021 bereits die Eigenkapitalquote durch die Umwandlung eines Gesellschafterdarlehens in Eigenkapital spürbar von 7,7 Prozent auf 11,9 Prozent erhöht. Durch das E-Mobility-Joint-Venture in Indien und die damit einhergehende Eigenkapitalbeteiligung von UNO MINDA an der FRIWO AG wird sich die Finanzsituation ab dem zweiten Quartal nochmals spürbar verbessern, was dem Unternehmen zusätzliche Wachstumsoptionen eröffnet. Dieser Finanzierungsschritt erfolgt nach der notwendigen Erteilung der Freigabe durch die zuständigen indischen Finanzbehörden. Die Eigenkapitalquote dürfte hierdurch deutlich auf mehr als 25 Prozent steigen. Im Zuge der finanziellen Neuaufstellung des Unternehmens hat FRIWO in der jüngeren Vergangenheit auch zahlreiche Gespräche mit den Hausbanken geführt, die ihre Unterstützung für die Weiterentwicklung des Konzerns signalisiert haben. Damit dies adäquat in den Jahresabschlüssen des Unternehmens Berücksichtigung findet, verschiebt FRIWO die Veröffentlichung des Geschäftsberichts um eine Woche vom 24. März 2022 auf den 31. März 2022.

### **Kontakt Investor Relations und Medien**

FRIWO AG  
Ina Klassen  
+49 (0) 2532 81 869  
[ir@friwo.com](mailto:ir@friwo.com)

Peter Dietz  
+49 (0) 69 97 12 47 33  
[dietz@gfd-finanzkommunikation.de](mailto:dietz@gfd-finanzkommunikation.de)

**Über FRIWO:**

Die im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notierte FRIWO AG mit Stammsitz in Ostbevern/Westfalen ist ein internationaler Hersteller von technisch führenden Ladegeräten und E-Antriebslösungen. FRIWO bietet eine ganze Reihe von Anwendungen mit maßgeschneiderten Systemen aus einer Hand. Das 1971 gegründete Unternehmen hat sich von einem Anbieter von Stromversorgungsprodukten zu einem Komplettanbieter von anspruchsvollen und maßgeschneiderten Lösungen für die Elektromobilität entwickelt. Heute umfasst das Produktportfolio nicht nur hochwertige Stromversorgungslösungen, sondern auch Batterieladelösungen für ein breites Spektrum von Anwendungen. Darüber hinaus sind auch alle Komponenten einer modernen elektrischen Antriebslösung erhältlich: vom Display über die Motorsteuerung und Antriebseinheit bis hin zur Steuerungssoftware. Mit modernen Entwicklungszentren, Produktionsstätten und Vertriebsstandorten in Europa, Asien und den USA ist FRIWO in allen wichtigen Märkten der Welt präsent. Die wichtigsten Kunden von FRIWO sind führende Marken in ihren jeweiligen Märkten und setzen auf FRIWO-Produkte, um ihren Kunden höchste Qualität zu bieten. Hauptgesellschafter der FRIWO AG ist eine Tochtergesellschaft der VTC GmbH & Co. KG, München. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website unter <https://www.friwo.com>.